

15.03.2026



Abteilungsbericht Badminton

Nach dem Austritt von fünf Ehemaligen konnten wir im Lauf des Jahres 2025 insgesamt 10 Neumitglieder begrüßen, so dass die Abteilung Badminton (Stand Januar 26) aus 44 Sportlerinnen und Sportlern besteht. Die Übungsstunden an Donnerstagen von 19:30 bis 21:30 Uhr in der Dreifachhalle am Gymnasium werden regelmäßig von 10 bis 15 Aktiven genutzt.

Wenngleich einige Jugendliche in nahezu jeder Trainingsstunde anwesend sind, wird die Möglichkeit, kostengünstig seine Spielfähigkeit im Badminton zu verbessern, überwiegend von Erwachsenen genutzt.

Besonders gute Beteiligung war wieder beim gemeinsamen Grillfest im Sommer zu verzeichnen. Im vergangenen Oktober meldeten sich einige unserer Mitglieder zum Madminton-Gauditurnier beim TSV Allersberg an, um in Dreierteams in einer etwas veränderten Sportart gegen andere Mannschaften anzutreten.

Für die Badminton-Abteilung

Stefan Jotz, Abteilungsleiter

TV 1879 Hilpoltstein - Fußballabteilung

Jahresbericht Saison 2025/2026



Die Spielzeit 2025/2026 kann bis dato in der Gesamtbetrachtung als Erfolg für die Fußballabteilung des TV Hilpoltstein gewertet werden. Vielen freudigen und erfolgreichen Momenten stehen – wie immer - auch Niederlagen gegenüber. Entscheidender Erfolgsfaktor ist aber vielmehr die Freude und der Spaß am Spiel sowie die Gemeinschaft der Abteilung.

An dieser Stelle schon mal im Voraus einen herzlichen Dank an alle fleißigen Hände, die sich für die Burgkickerinnen und -Kicker engagieren und zu einem guten und erfolgreichen Miteinander beigetragen haben.

Gleichzeitig wird immer deutlicher, dass es an ehrenamtlichen Trainern und Helfern fehlt. Vor allem aus der Elternschaft kommt hier immer weniger Unterstützung. Sollte sich hier nichts ändern, werden wir unseren Ansprüchen den Kindern und Jugendlichen eine sportlich und pädagogisch gute Ausbildung mitzugeben perspektivisch immer schwerer vollumfänglich nachkommen können. Immer weniger Menschen müssen immer mehr Aufgaben erfüllen – ein Spagat, den es unbedingt zu lösen gilt.

Im Folgenden wollen wir über die Geschehnisse der einzelnen Bereiche aus der Saison 2025/26 berichten.

Vorstandschaft

Die Jahreshauptversammlung im September 2025 fand im Sportheim des TV Hilpoltstein statt. In guter Atmosphäre – aber leider vor bedenklich wenigen Besuchern - wurden von den Abteilungsleitern Siegfried Zeh und Siegfried Feuerstein und den Leitern der Bereiche die Geschehnisse des vergangenen Jahres vorgestellt.



Auf der Versammlung gab es keine Neuwahlen. Der Vorstand leistete – wie gewohnt - gute und engagierte Arbeit. So konnten wieder einige neue Projekte in Angriff genommen und zum Abschluss gebracht werden. In teilweise langen Sitzungen wurde wieder konstruktiv diskutiert, geplant und weitreichende Entscheidungen getroffen. Ein großer Dank an alle, die sich hier eingebracht haben.

1./2. Mannschaft

Nach dem überaus schmerzhaften Abstieg aus der Bezirksliga konnte zur Saison 2024/2025 Ex-Profi Marco Christ als neuer Trainer der jungen Hilpoltsteiner Mannschaft verpflichtet werden. Ihm standen Vigan Asani als Co-Trainer und weiterhin Alex Tschurl als Torwarttrainer zur Seite. Im Hintergrund wurden sie unterstützt von Frank Reiter, Christian Meixner, Florian Wittmann, Simon Wittmann, Tom Winkelströter, Florian Zerkibel und Max Schuster. Ein großer Dank geht auch an Fritz Löschmann, Richard Wittmann, Klaus Stöhr und das Rasenmäher-Roboter-Team, Maria Meixner für die Bewirtung an Spieltagen, allen anderen, die stets mit Rat und Tat zur Seite stehen sowie unseren Sponsoren und Fans.

Die Saison 2024/25 gestaltete sich – trotz hohem Engagement aller Beteiligten - nach den vielen Niederlagen der Vorsaison und dem weiteren Umbruch im Team als nicht einfach. Dennoch konnte am Ende ein 7. Platz erzielt werden.

Die Saison 2025/26 lief durchwachsen an. Souveränen und spielerisch überzeugenden Siegen standen unnötige Niederlagen gegenüber. So entschied man sich noch kurz vor der Winterpause die Zusammenarbeit mit Marco Christ zu beenden. Vigan Asani unterstützt von Rene Werthner übernahm und wird das Team die restliche Saison trainieren. Im Sommer übernimmt dann Matthias Hartmann das Ruder. Unterstützt wird er weiterhin von Rene Werthner. Aktuell steht das Team auf einem 8. Platz, der noch Luft nach oben hat.

Auf dem Trainerposten der zweiten Garnitur haben Tom Winkelströter und Florian Zerkibel nach 2024/2025 weiterhin die Zügel fest in ihren Händen. Trotz stets wechselnder Aufstellungen zeigte das Team in der Spielzeit 2025/2026 eine gute erste Halbserie und ist klar im Aufwind. Belohnung dafür ist ein aktuell 8. Platz. Hervorzuheben ist das große Engagement des Trainerteams, dem es toll gelingt, junge Spieler und altgediente Recken zu vereinen und so einen guten Unterbau für das Kreisligateam zu bilden.

Damen

Im Damenbereich mussten wir bereits letztes Jahr aufgrund eklatantem Spielerinnenmangels eine Spielgemeinschaft mit der 2. Mannschaft des TSV Mörsdorf eingehen und verloren einige Spielerinnen an das Bezirksoberligateam des Nachbarvereins. Ein großer Dank gilt hier dem TSV Mörsdorf für die konstruktive und freundschaftliche Zusammenarbeit.



Das Team der Spielgemeinschaft spielt in der Kreisliga und wurde trainiert von Eva Gerngroß. Ihr assistierte mit Sven Thomas ein engagiertes Vereinsmitglied. Letzterer übernahm nun seit Winter das Traineramt allein. Das Team trainiert und spielt jeweils zur Hälfte in Hilpoltstein und Mörsdorf. In der Saison belegten die Damen einen guten 7. Platz, aktuell stehen sie auf dem 6. Platz und sind bestrebt diesen zu verteidigen oder gar zu verbessern.

Die vielen aus der eigenen Mädchen-Jugend nachrückenden Spielerinnen lassen die Hoffnung aufkeimen, dass hier perspektivisch wieder etwas Eigenständiges wachsen kann.

JFG Rothsee-Süd

Die JFG ist eine Jugendfördergemeinschaft unter deren Flagge die U13 – U19 Jungs des TV Hilpoltstein, dem TV Eckersmühlen und den Sportfreunden Hofstetten an den Start gehen.

In der Saison 2024/2025 jagten insgesamt über 150 Jugendliche verteilt auf 8 Mannschaften dem runden Leder nach. Betreut werden diese von knapp 20 Trainern und Betreuern von denen ein großer Teil eine Übungsleiterlizenz vorweisen kann. Aber wie die Zahlen schon zeigen, gibt es immer weniger Personen, die sich für das Traineramt bereit erklären, trotz steigender Spielerzahlen.

In der Saison 2025/2026 konnte diese Zahl mit 10 Teams gar gesteigert werden. Sportlich gesehen hat sich nichts verändert. So ist man auch in dieser Saison mit zwei Teams in der BOL vertreten und versucht diese zu halten.

Hier macht sich die kontinuierliche Arbeit in der Vorstandschaft sowie im Trainer- und Betreuerbereich bemerkbar.

Die JFG ist zu einer festen Größe im Fußballkreis Neumarkt / Jura geworden und längst finden auch talentierte Kicker aus den umliegenden Gemeinden den Weg auf die Trainingsplätze in Hofstetten, Eckersmühlen und Hilpoltstein.

Der TV Hilpoltstein erklärte im Dezember seinen Ausstieg aus der JFG zur neuen Saison. Auslöser war neben einer latenten Unzufriedenheit über mangelnde Identifikation der Jungkicker mit dem TV Hip sowie eine Entfremdung der drei Vereine insbesondere auch die Regelung des BFV, dass zukünftig nur noch zwei Teams pro Jahrgang in der JFG spielen dürfen. Nach langen und intensiven Gesprächen konnten sich die Vereine dann doch noch auf eine gemeinsame Zukunft in der JFG einigen. Trotzdem verspricht es viel Spannung, wie das vom BFV aufgezwungene neue Modell mit JFG-Mannschaften und Spielgemeinschaften sowohl für die Spieler wie auch für die Interessen der Vereine zufriedenstellend umgesetzt werden kann. Hier ist noch einiges an Konzeptarbeit notwendig. Mit neu gewonnenem gegenseitigen Vertrauen stellen sich die drei Vereine dieser schweren Aufgabe mit der festen Überzeugung hier gute Lösungen zu finden.



Kleinfeld (Fußballzwerge, G- bis E-Jugend)

Verantwortlich für den Kleinfeldbereich – und somit für circa 100 Kids und ungefähr 20 Trainer und Betreuer – ist Peter Breuer. Er koordiniert die einzelnen Teams und sorgt in unzähligen ehrenamtlichen Stunden für einen reibungslosen Ablauf.

Für die Fußballzwerge konnten leider keine ehrenamtlichen Anleiter/innen gefunden werden. Daher liegt dies aktuell auf Eis. Händeringend wird hier nach einer guten Lösung gesucht.

Einen guten Zulauf hat weiterhin vor allem der **G-Jugendbereich**. 20 Kinder aus den Jahrgängen 2019 und jünger machten den Fußballplatz zur Spielwiese. Durch viele verschiedene Spiel- und Bewegungsformen gestalteten die Trainer ein abwechslungsreiches Programm, durch das sich die Jungkicker an das Spielen mit und gegen einen Gegner herantasten konnten.

In der F-Jugend trat der TV mit insgesamt 3 Teams im Spielbetrieb an. Mit viel Einsatz und Freude zeigten die 2017er und 2018er gute Leistungen und vertraten würdig die Farben des Vereins. Ab letzter Saison wird in dieser Altersklasse auf höhenreduzierte Tore und im sogenannten Turniermodus gespielt. So wurden keine Ergebnisse festgehalten und keine Tabellen erstellt. Die F2 nimmt an der sogenannten Entwicklungsliga teil und misst sich an ihren Spieltagen in verschiedensten Spielformen mit ihren Gegnern, wodurch bereits in jungen Jahren größte Flexibilität gefördert und gefordert wird.

In der **E-Jugend** geht der TV Hip ebenfalls mit drei Teams an den Start. Schritt für Schritt werden die ca. 30 Kinder in Spielformen und durch das Stellen immer wieder neuer fußballerischer Herausforderungen in der goldenen Lernphase an höhere Geschwindigkeit, mehr Körperkontakt, größere Spielfelder und das Auflösen von komplexen Spielsituationen herangeführt. Das Trainer-Team leistet hier ganze Arbeit, sodass im Sommer wieder ca. 15 Kinder in die nächste Altersstufe aufrücken.

Die kontinuierlich gute Arbeit der zahlreichen Übungsleiter in den letzten Jahren quer durch alle Altersbereiche hindurch zeigte auch im Laufe des vergangenen Jahres Früchte, denn alle gemeldeten Teams machten erfreuliche Fortschritte in ihrer sportlichen und sozialen Entwicklung.

Im Sommer und auch in der Halle richtete der Kleinfeldbereich wieder Turniere aus, die gewohnt souverän und gut organisiert durchgeführt wurden und von den Gastteams stets ausgiebig gelobt werden. Ein großer Dank an alle Helfer und die Eltern für die Unterstützung sowie an Reiner Großberger als Sponsor und Namensgeber des Lunis-Cup.



Mädchenfußball

Die **Mädchenabteilung** des TV Hilpoltstein – geleitet vom 2. Abteilungsleiter Sigi Feuerstein, Sven Löschmann und Barbara Reuss - gedeiht prächtig. Angeleitet von engagierten Trainerinnen und Trainern jagen wöchentlich ca. 65 Mädchen dem runden Leder hinterher und lernen neue Techniken, Spielen und haben viel, viel Spaß. In der Region ist es ein Alleinstellungsmerkmal, alle Altersklassen – von der U11 bis hin zur U17 - im Mädchenbereich im Punktspielbetrieb des Bayerischen-Fußball-Verbands am Start zu haben. Darauf sind wir besonders stolz.

Die **U11-Juniorinnen, die U13-Juniorinnen und die U15-Juniorinnen** treten im Wappen des TV Hilpoltstein an. In der U11 wird durch akribisches Techniktraining, Koordinationstraining und erste Spieltaktische Ideen die Basisarbeit gelegt, welche dann in der U13 fortgesetzt wird. Hier wird bereits auf dem Kompaktfeld von 16er zu 16er mit 9 Spielerinnen gespielt. In der U15 geschieht dann bereits der Sprung aufs Großfeld, 11 Spielerinnen pro Teams und große Tore.

In der U17 wurde die Spielgemeinschaft mit Mörsdorf und deren Spielgemeinschaftspartnern fortgeführt. Inhaltlich steht die U17 ganz im Zeichen des schrittweisen Heranführens an das höhere Tempo und Spielniveau, die wachsenden körperlichen Voraussetzungen sowie die Spielhärte des Damenbereichs. Das Team verabschiedete sich mit der Herbstmeisterschaft in die Winterpause. Diese gilt es nun in der Rückrunde zu verteidigen.

Den Mädchenbereich geht nun bereits in seine 12.Saison und ist aus dem Vereinsleben der Fußballer nicht mehr wegzudenken. Vielen Dank an alle, die uns hierbei unterstützen.

AH-Fußball: Alt-Herren Team (ab 32 Jahren)

Die **AH-Spielrunden 2024** und auch 2025 war ein einziges Auf- und Ab. Sehr guten und engagierten Teamleistungen standen auch schwache und energielose Spiele gegenüber. Viele Leistungsträger sind in die Jahre gekommen, der Nachwuchs lässt auf sich warten. So belegte das erfolgsverwöhnte Team einen Platz im hinteren Mittelfeld. Für die neue Saison hat sich das Team einiges vorgenommen. Konnten doch einige junge Neuzugänge und befreundete Spieler aus dem Umkreis für die Burgherren gewonnen werden.

Trainiert wird das Team vom Trio Christian Braun, Felix Ziegler und Rainer Großberger. Die Betreuung übernimmt gewohnt einzigartig und liebevoll die gute Seele der AH: Fred Woock. 2026 ersetzt Michael Schneider den langjährigen Hauptverantwortlichen Christian Braun. Brauni – herzlichen Dank für dein Engagement und die vielen investierten Stunden.



Neben der dritten Halbzeit in der Spielerkabine und beim Griechen wurde ein besonderes Augenmerk - Dank des außerordentlichen Engagements des Trainerteams - auf das Miteinander und die Kameradschaft gelegt. Beispielhaft kann hier das alljährliche Viktualienschießen, das Jahresabschlussessen oder der Saisonauftakt mit Speis und Trank genannt werden.

Veranstaltungen

Im Spieljahr 2024/2025 war wieder mächtig was los rund um die Fußballabteilung des TV Hilpoltstein. Daher zum Abschluss noch ein Auszug aus der Vielfalt an Veranstaltungen aus dem Vereinsleben:

- Die Hallenturniere in der Stadthalle wie auch die Sommer-Kleinfeld- und Mädchenturniere
- Weihnachts- und Abschlussfeiern der einzelnen Teams
- Die Bewirtung der Glühweinhütte
- Die Weihnachtsfeier im Tanzstudio
- Die Bewirtung an Hip-Live
- Das Mädchen-Camp sowie das Jungs-Ferien-Camp im Rahmen des Ferienprogramms
- Das Pfingstcamp des FC 04 Ingolstadt
- Das Saisonauftaktessen der Herren
- ...

Sonderlob

Besonderes Lob verdiente sich unser Platzwart und **Schiedsrichter** Fritz Löschmann. Gemeinsam mit Richard Wittmann und dem ein oder anderen Helfer sorgte er wieder dafür, dass die Plätze in gutem Zustand waren.

Auch wurden unter der Leitung von Klaus Stöhr und Christian Meixner wieder mehrere **Arbeitseinsätze** durchgeführt. Sowohl der Herrenbereich, die Damen wie auch die AH zeigten hier große Präsenz und brachten sich vorbildlich ein.

Zu guter Letzt gilt es noch „**Danke**“ zu sagen an:

- Fred Woock für seine Engagement bei Turnieren und Veranstaltungen sowie im Sportheim
- Max Schuster für unzählige Artikel als Verantwortlicher der Öffentlichkeitsarbeit
- Stefan Regensburger für seine Zuverlässigkeit im Bereich des Online-Shops und der Webseite!
- Dem gesamten Vorstand für sein Mitdenken und Anpacken!



- Den Sponsoren und Gönnern für ihre Treue!
- Den Fans für ihre Unterstützung
- Und vor allem allen Trainern und Betreuern für die viele Zeit, die sie für den Verein und insbesondere für die Fußballerinnen und Fußballer investieren

Viele Mannschaften, ein Weg – Handball auf Wachstums-Kurs

Mit Tempo, Leidenschaft und spürbarem Teamgeist setzen die Handball-Damen des TV Hilpoltstein in der Saison 2025/26 sportlich ein starkes Zeichen. Doch es geht um mehr als Tabellenplätze – es geht um Entwicklung, Zusammenhalt und nachhaltiges Wachstum im gesamten Handballbereich.



Mit 20 aktiven Spielerinnen und zwei gemeldeten Mannschaften gehen die Handball-Damen des TV Hilpoltstein in der Saison 2025/26 einen klar strukturierten Weg. Die Spielerinnen der Damen 1 messen sich in der Bezirksliga mit starken Gegnerinnen der Region, während die Spielerinnen der Damen 2 in der Bezirksklasse außer Konkurrenz antreten. Dieses Modell verbindet Leistungsanspruch mit Perspektive und ermöglicht es Spielerinnen, sich individuell weiterzuentwickeln.

Damen 1 – Stabilisiert und weiterentwickelt

Nach Tabellenplatz 4 in der Vorsaison haben sich die Spielerinnen der Damen 1 weiter gefestigt und sportlich entwickelt. Aktuell steht das Team mit 18:6 Punkten und 347:292 Toren auf Rang 2 – mitten im Rennen um die Spitzenplätze.



Der verlorene Saisonauftakt beim Tabellenführer SC Eltersdorf (23:35) war ein anspruchsvoller Einstieg. Doch die Reaktion zeigte die gewachsene Stabilität der Mannschaft: Mit dem 26:22-Heimsieg gegen die SG Rohr/Pavelsbach, dem 20:29-Auswärtssieg gegen den TV 1861 Erlangen-Bruck II und dem 18:29-Auswärtssieg gegen die HSG Pyrbaum/Seligenporten II fanden die Spielerinnen schnell zu ihrer Linie zurück. Ein besonderes Highlight in der Hinrunde war der 32:33-Auswärtssieg gegen die HSG Berching/Pollanten.

In der Rückrunde setzte das Team seinen positiven Trend fort. Auf den 19:33-Auswärtssieg gegen die SG Rohr/Pavelsbach folgte ein 35:20-Heimsieg gegen den TV 1861 Erlangen-Bruck II. Im darauffolgenden Spitzenspiel gegen den bisherigen Tabellenzweiten HC Hersbruck endete die Partie mit einem 25:18-Heimsieg, mit dem zwei Spieltage vor Saisonende der Sprung vom dritten auf den zweiten Tabellenplatz gelang.

Die Spielweise ist klar erkennbar: eine mutige 3:2:1-Abwehr, schnelles Umschalten und konsequentes Spiel über die zweite Welle. Offensiv übernehmen Sara Yücel (97 Tore), Sarah

Schmitzer (75 Tore) und Barbara Benz-Ried (49 Tore) Verantwortung und geben dem Angriff Struktur und Durchschlagskraft.

Besonders erfreulich: Die Mannschaft blieb bislang von verletzungsbedingten Ausfällen verschont – ein wichtiger Baustein für Konstanz und Stabilität im Saisonverlauf.

Mit durchschnittlich 28,9 Toren pro Spiel gehört das Team zu den offensivstärkeren Mannschaften der Liga. Das Torverhältnis von +55 zeigt die gewachsene Balance zwischen Angriff und Abwehr, während die Siebenmeterquote von nahezu 80 Prozent für Effizienz in entscheidenden Situationen spricht.

Trainerwechsel – neue Impulse im gewachsenen Umfeld

Seit Dezember 2025 trägt mit Richard Dittrich, zuletzt langjähriger Trainer in Schwabach, ein erfahrener Coach die Verantwortung bei den Handball-Damen. Mit klarer Trainingsstruktur und hoher Intensität setzt er gezielt neue Impulse. Besonders im Defensivverhalten und im Umschaltspiel wurden Abläufe weiter geschärft, was sich in der Stabilität der Rückrunde widerspiegelte.

Wardell Chapman wird nach der aktuellen Saison seine langjährige Trainertätigkeit berufsbedingt pausieren, dem TV-Handball jedoch weiterhin eng verbunden bleiben. Seine Trainertätigkeit begann im Jugendbereich des Vereins, bevor er über viele Jahre hinweg den Damenbereich maßgeblich mitgestaltete und sportlich weiterentwickelte.

Der Wechsel steht somit nicht für einen Bruch, sondern für einen nächsten Schritt in der kontinuierlichen Entwicklung des Hilpoltsteiner Damenhandballs.

Damen 2 – Raum für Entwicklung und Selbstvertrauen

Die Spielerinnen der Damen 2 nehmen innerhalb des Gesamtkonzepts eine zentrale Rolle ein. Hier geht es nicht nur um Punkte, sondern vor allem um persönliche Entwicklung. Junge



Spielerinnen sammeln Spielpraxis, übernehmen Verantwortung und gewinnen Sicherheit.

In diesem Umfeld darf ausprobiert werden: neue Positionen, neue Abläufe, neue Rollen im Spiel. Fehler gehören zum Lernprozess – wichtig ist der Mut, sich weiterzuentwickeln.

Mit 11:13 Punkten und einem positiven Torverhältnis steht das Team im gesicherten Mittelfeld.

Der 38:17-Heimsieg gegen den TSV Winkelhaid war ein klares Signal. Der 31:24-Heimsieg gegen den TV 1881 Altdorf II zeigte gewachsenes Selbstvertrauen. Und das 25:25-Auswärtsspiel gegen den TSV Winkelhaid, bei dem sich die Mannschaft in letzter Minute mit einem Unentschieden belohnte, steht sinnbildlich für diese Saison: kämpfen, dranbleiben, lernen. Auch das mit 24:23 knapp verlorene Auswärtsspiel gegen den SV Buckenhofen II verdeutlichte, wie nah die Spielerinnen inzwischen an etablierten Teams sind.

Heimspielatmosphäre – gemeinsam weitergehen

Die Heimspieltage in der Halle am Gymnasium sind lebendig und gut besucht. Die Unterstützung von der Tribüne gibt Energie – gerade dann, wenn Spiele nicht so laufen, wie sie sollen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, dem Kampfgericht, dem Social-Media-Team, unseren Sponsoren sowie allen Eltern und Fans, die Woche für Woche hinter dem Handball in Hilpoltstein stehen.

Der Damenbereich befindet sich auf einem guten Weg – sportlich, strukturell und im Zusammenhalt. Dieses Wachstum zeigt sich im gesamten Handballbereich des TV Hilpoltstein. Wie sich dieser Weg im Jugendbereich fortsetzt und welche Talente dort heranwachsen, zeigen die folgenden Berichte.

weibliche D-Jugend:

In der Mannschaft haben wir mittlerweile einen großen Kader von 19 Spielerinnen. Im Training kann so Vieles spielnah trainiert werden. Neue Spielerinnen werden sofort mit eingebunden und in der Mannschaft gut integriert.

In dieser Mannschaft lief es in der Hinrunde noch nicht so gut. Wir mussten lernen die Kleinen in der Gruppe zu sein und mit vielen Neuen erstmal einen guten Rhythmus zu finden. In der Rückrunde läuft es besser. Der erste Sieg wurde erkämpft und die Niederlagen sind nicht mehr so hoch. Trotzdem macht es Spaß und es wird immer bis zum Schluss gekämpft.

Erfreulicherweise wird nach der Saison diese Mannschaft weiter bestehen bleiben, obwohl 5 Spielerinnen in die C-Jugend wechseln.

weibliche C-Jugend:

Mit einem Kader von 12 Spielern starteten wir in die Saison. Auch hier mussten wir erstmal viel Lehrgeld zahlen und lernen, dass es in der dieser Gruppe nicht einfach wird. Die Rückrunde läuft noch. Zum Vergleich zur Hinrunde sind die Ergebnisse deutlich besser, die Mannschaft spielt besser zusammen und miteinander. In den letzten Spielen möchten wir die Gegner noch ordentlich ärgern.

Nach der Saison bleibt die Mannschaft bestehen. Leider werden vier Spielerinnen die Mannschaft erstmal verlassen, da sie zu alt sind. Aus der der D-Jugend kommt Verstärkung von 5 Spielerinnen, somit steht der neuen Saison nichts im Weg. Wir werden eine Qualifikationsrunde spielen, um zu schauen, was dann alles auf uns zukommt.

Unsere Trainingszeiten sind.

Freitags Stadthalle 15-16.30 Uhr m+w D-Jugend, 16:30 - 18.30 w C-Jugend

Dienstags Gym-Halle im Wechsel Jungs/Mädchen 17:30 - 19 Uhr

Neue Spieler sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Unsere **männliche D-Jugend** ist in dieser Saison in der Bezirksklasse angetreten. Wichtig zu betonen ist hierbei die Ausgangslage: Die Mannschaft wurde komplett neuformiert, und ein Großteil der Spieler hat erst vor kurzem mit dem Handballspielen begonnen. Dass wir uns in einer Lernphase befinden, spiegelt sich zwar in der Tabelle wider – wir mussten bisher ausschließlich Niederlagen einstecken – doch das Tabellenbild erzählt nur die halbe Wahrheit.

Trotz der punktlosen Spiele ist eine deutliche Leistungssteigerung von Woche zu Woche erkennbar. Die Jungs lassen sich von den Ergebnissen nicht entmutigen, sondern arbeiten hart an ihren Grundlagen.

Besonders hervorzuheben ist:

- Unser Rückhalt: Wir verfügen über einen außerordentlich talentierten Torwart, der mit seinen Paraden oft noch deutlich höhere Niederlagen verhindert hat und ein echtes Versprechen für die Zukunft ist.
- Wachsende Breite: Es ist schön zu beobachten, dass auch die Spieler, die anfangs noch unsicher waren, immer mehr Mut fassen. Sie trauen sich mehr zu, übernehmen Verantwortung auf dem Feld und integrieren sich spielerisch immer besser.

Der Zusammenhalt innerhalb der Truppe wächst stetig, was in dieser Altersklasse und nach einer Serie von Niederlagen keine Selbstverständlichkeit ist.

Unsere Trainingszeiten:

Dienstag (14-tägig): 17:30 – 19:00 Uhr in der Gym Halle

Freitag (wöchentlich): 15:00 – 16:30 Uhr in der Stadthalle Hilpoltstein

Die Trainingsbeteiligung ist gut, und die Motivation, die individuellen Fähigkeiten sowie das Zusammenspiel zu verbessern, ist bei jedem Einzelnen spürbar.

Auch wenn die erste Saisonhälfte ergebnistechnisch hart war, sind wir als Trainer stolz auf die Moral der Mannschaft. Wir konzentrieren uns weiterhin auf die Ausbildung der Basics und den Spaß am Sport. Wenn die Entwicklung so weitergeht, ist es nur eine Frage der Zeit, bis sich die Jungs auch mit dem ersten Sieg belohnen.

Minimannschaft des TV Hilpoltstein – Mit Begeisterung in die zweite Saison

Bereits in ihrer zweiten Saison nimmt die Minimannschaft des TV Hilpoltstein regelmäßig an Wettkämpfen teil – und das mit großem Erfolg. Was vor kurzer Zeit noch ein neues, wieder aufgenommenes Projekt im Verein war, hat sich inzwischen zu einer festen und äußerst beliebten Größe im Jugendbereich entwickelt.

Im Schnitt finden Freitag für Freitag zwischen 15 und 20 Kinder im Alter von vier bis acht Jahren den Weg in die Stadthalle. Dort wird mit viel Freude geworfen, gefangen, gedribbelt, sich freigelaufen und natürlich auf Torejagd gegangen. Die Begeisterung der Kinder ist dabei jedes Mal aufs Neue spürbar.

Im Training stehen vor allem die Grundlagen des Handballsports im Mittelpunkt. Spielerisch werden motorische Fähigkeiten geschult und erste technische Fertigkeiten erlernt. Gleichzeitig legen die Trainerinnen großen Wert darauf, dass die Kinder den Spaß am Mannschaftssport entdecken. Teamgeist, Rücksichtnahme und gegenseitige Unterstützung sind ebenso wichtige Bestandteile der Übungsstunden wie Bewegung und Koordination.

In dieser Saison nahm die Minimannschaft an insgesamt drei Turnieren teil – alle konnten mit großem Erfolg abgeschlossen werden. Besonders erfreulich war das letzte Turnier, bei dem der TV Hilpoltstein sogar mit zwei Teams antreten konnte: M1 und M2. Der Stolz über gelungene Aktionen und erzielte Tore ist den jungen Handballerinnen und Handballern jedes Mal aufs Neue deutlich anzusehen.

Ein weiteres Highlight war die großzügige Unterstützung durch die AWO Mittelfranken: Die Minis erhielten einen neuen Trikotsatz in den Vereinsfarben. Entsprechend groß war die Freude, als die Kinder erstmals in den neuen Trikots auflaufen durften.

Betreut wird die Minimannschaft von vier aktiven Spielerinnen der Damenmannschaft (Anja Muskat, Sara Yücel, Pia Herler und Barbara Benz), die mit viel Engagement und Herzblut für abwechslungsreiche Trainingseinheiten sorgen. Die Organisation rund um Training und Turniere klappt hervorragend.

Mit so viel Begeisterung, Teamgeist und Unterstützung blickt die Minimannschaft des TV Hilpoltstein optimistisch in die Zukunft.



Jahresbericht 2 0 2 5

Abteilungsleiter:	Matthias Riedel Fliegerstr. 16 90478 Nürnberg
Stellvertretender Abteilungsleiter:	Jochen Säger Fliegerstr. 16 90478 Nürnberg
Internet: Kontakt-E-Mail:	http://www.tvhjj.de info@tvhjj.de
Mitgliederstand per 31.12.2025	118 Ju-Jutsuka
Erwachsenentraining:	Mittwochs 19.15 bis 21.15 Uhr freitags 19.15 bis 21.15 Uhr
Jugendtraining:	freitags 16.45 bis 19.15 Uhr (in 2 Raten)
Trainingsort (Dojo):	TV Halle Salbaum
Übungsleiter:	Matthias Riedel 6. Dan JJ Franz Gruber 2. Dan JJ Jochen Säger 2. Dan JJ Felix Domhöver 3. Dan JJ Ralf Domhöver 2. Dan JJ Manuel Pfau 1. Dan JJ Josef Harrer 1. Dan JJ Theresa Harrer 1. Kyu JJ

Auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2025 können die Hilpoltsteiner Ju-Jutsuka zurückblicken. Prüfungserfolge und vielfältige Aktionen machen Hoffnung und geben uns Antrieb für die Zukunft.

Das Training startete in der Grundschulhalle im **Januar** nach den Ferien. Unsere Trainerin Theresa Harrer stellte sich der Prüfung zum 1. Kyu (Braungurt). Sie legte eine sehr gute Leistung ab und bekam hierfür auch das Lob der Prüfer.

Im **März** stand die Abteilungsversammlung mit Wahlen statt. Die Mitglieder stimmten für Kontinuität. Die Mannschaft der Abteilungsleitung wurde wiedergewählt. In der Stadthalle nahmen wir an der Veranstaltung „Pfoten weg“ des Weißen Rings teil. Dort konnten den Kindern einfache Verteidigungstechniken und richtiges Abwehrverhalten näher gebracht werden.

Ehrungen gab es auch. Matthias Riedel und Josef Harrer wurden vom TV für über 20 Jahre Übungsleitertätigkeit geehrt.

Viele Eltern sind stolz auf ihre jungen Kämpferinnen und Kämpfer. Im **April** veranstalteten wir deshalb wieder einen Elternabend. Hier bestand die Möglichkeit einen Einblick in das Training zu bekommen. Außerdem war es möglich, gemeinsam mit seinen Kindern zu trainieren. Das machte sichtlich Freude.

Zur Förderung der Gemeinschaft trafen wir uns im **Juni** zu einem Wanderwochenende in Lengries. Tolle Touren, die auch ein Konditionstraining waren.

Ralf Domhöver, Uwe Köppel und Vanessa Claaßen nahmen an einer Hanbo-Prüfung (Kurzstock) teil. Sie konnten alle eine neue Graduierung in Empfang nehmen.

Die Grundschule Hilpoltstein veranstaltete wieder einen „Action Day“. Hier boten die Trainer Matthias Riedel, Josef Harrer, Christine Meyer und Felix Domhöver ein buntes Programm für die Kindergruppen.

Wir bewarben uns erfolgreich bei unserem Landesverband für einen Techniklehrgang. „Meet The Systems“ fand im **Juli** bei uns statt. Dazu konnten wir Landestrainer aus allen Disziplinen begrüßen. Ein Nachmittag mit umfangreichen Einblicken in die Wettkampfsysteme des Ju-Jutsu.

Auch im vergangenen Jahr starteten die Sommerferien mit dem traditionellen Bayerncamp, Anfang **August**. Jochen Säger und Matthias Riedel konnten als Referenten unterstützen.

Für die Zuhausegebliebenen gab es auch noch ein Trainingswochenende mit Übernachtung bei der Kolpinghütte.

Nach den Sommerferien, im **September**, fand dann auch das letzte Training in der Grundschulhalle statt. Über 50 Jahre war diese Halle unser Dojo.

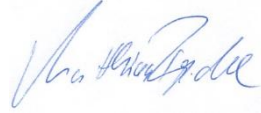
Mit einem Tag der offenen Tür im **Oktober** lud der TV Hilpoltstein zur Eröffnung der neuen Halle im Salbaum CNC Sportpark ein. Mit einer Gruppe Kids und Erwachsene boten wir einen Einblick ins Training und schafften es aufs Titelbild der Zeitung. Ein gelungener Einstand in der neuen Halle, die ab nun unser neues Dojo war.

Im **November** lud das Herbstseminar des Ju-Jutsu Verbandes Bayern wieder ein. Jan Jonas absolvierte dort mit Erfolg die Clubassistentenlizenz und unterstützt nun das Trainerteam.

Fleißig war auch wieder unser Trainer Felix Domhöver. Er legte im **Dezember** die Prüfung zur Lizenz Trainer B Leistungssport mit Erfolg ab.

Mein Appell geht an alle Vereinsmitglieder. Bleibt gesund an Geist und Körper, bleibt aktiv. Haltet dem Verein die Treue und die Hoffnung hoch. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Viele Grüße und alles Gute wünscht

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Matthias Riedel', written in a cursive style.

Matthias Riedel, Abteilungsleiter Ju-Jutsu

Jahresbericht Kraftsportabteilung

2025



Der Abteilung gehören derzeit 19 Personen an.

Die Kerntrainingszeiten sind geblieben wie folgt: Montag, Mittwoch und Freitag von 14.45 h - 18.00 h. Weitere Trainingszeiten bei Bedarf nach Anmeldung, siehe aushängende Kraftraumordnung.

Im Jahr 2025 vom 01.01 bis 31.12. wurden im Kraftraum 1980 Trainingsstunden absolviert.

Wir konnten auch dieses Jahr wieder unfallfrei überstehen.

Über die Trainingszeiten wurde genauestens Buch geführt, die Teilnehmer wurden namentlich dokumentiert.

Wir bedanken uns bei der Stadt und natürlich bei den Hausmeistern und vornehmlich bei unserem Bürgermeister Markus Mahl für die gute Zusammenarbeit und dafür, dass die Kraftsportabteilung ganzjährig auch in den Ferien durchtrainieren durfte. Den gleichen Dank richten wir auch an die Vereinsführung.

Der Kraftraum wird von uns ganzjährig in Eigenregie gereinigt und die Fußböden desinfiziert, da die Reinigung durch eine Reinigungskraft der Stadt nicht möglich ist und wegen der schweren Eisengewichte ein zu hohes Unfallrisiko darstellt. Die Geräte werden in regelmäßigen Abständen ebenfalls von mir gereinigt und desinfiziert. Während der Ferien werden Duschen jeweils vom letzten Nutzer gereinigt, da in dieser Zeit keine Reinigungsfirma die Räumlichkeiten sauber macht. Die Maßnahmen wurden dokumentiert.

Zeitaufwand für Reparaturen und Reinigung sowie das Desinfizieren der Geräte und der Räumlichkeiten ist in der Dokumentation hinterlegt, die hierfür benötigten Putz- sowie Desinfektionsmittel wurden gesponsert.

Bei der Überprüfung durch den Sportstätten-TÜV wurden keinerlei größere Mängel festgestellt, was sehr erfreulich ist und von einem disziplinierten Verhalten der Einzelnen zeugt.

Kleinigkeiten konnten vor Ort sofort repariert werden.

Da die Geräte altersbedingte Verschleißerscheinungen aufweisen, müssen immer öfter Reparaturen an den Geräten durchgeführt werden, was bisher aber problemlos ohne Schließung des Kraftraumes möglich war. Ersatzteile gibt es auf Grund des Alters (teilweise 40 Jahre und älter) nicht mehr, deshalb kann man nur improvisieren und die Teile von Hand nachbauen, oder die Adresse Nr. 1 Johann Helfert anfahren. Nach Rücksprache mit dem Hausmeister habe ich die Steuerung der Lüftungsanlage so umgebaut, dass nach Betreten des

Raumes, mit dem Einschalten des Lichtes die Lüftung automatisch in Betrieb geht. Dadurch ist es nicht möglich ohne vorschriftsmäßige Belüftung des Raumes zu trainieren.

Weiter muss ich nochmal darauf hinweisen, dass bei Großveranstaltungen in der Halle Kabinen und Zugänge von diesen in die Halle verschlossen sind (entscheidet der Hausmeister) dadurch gibt es keine Fluchtwege aus dem Kraftraum. Eine Nutzung des Kraftraumes ist in dieser Zeit aus Sicherheitsgründen rechtlich nicht möglich.

Grundsätzlich können nur Mitglieder des TV Hip den Kraftraum nutzen. Nach Aussage von Elke dürfen mittlerweile auch volljährige Nichtmitglieder ein Probetraining absolvieren, vorausgesetzt ein volljähriger Übungsleiter oder ein anderer Verantwortlicher aus unserem Team ist beim Training zugegen. Dafür müssen pro Trainingseinheit 5€ (2,50€ Haftpflichtversicherung und 2,50€ Unfallversicherung) entrichtet sowie eine Erklärung unterzeichnet werden. Wir haben wieder mehrfach davon Gebrauch gemacht. Das Geld wird dem Hauptverein zugeleitet, welcher es dann an den BLSV abführt.

Die nötigen Unterweisungen (UVV und Brandschutz) werden regelmäßig per Mail an die Nutzer mit Sendeverfolgung übermittelt und muss nicht mit Unterschrift bestätigt werden.

Sollten Mitglieder Interesse am Krafttraining haben, bitte mit mir Kontakt aufnehmen, mobil 0171/2892333 oder per Mail elektro-kroner@t-online.de

Bei Neumitgliedern, welche den Kraftraum dauerhaft nutzen möchten, muss vor dem ersten Training der Aufnahmeantrag zum TV-Hip sowie nach Einweisung die Kraftraumordnung unterschrieben sein, alles Weitere kann man der Kraftraumordnung entnehmen.

Zum Schluss wünsche ich Euch Allen ein gesundes neues Jahr und ein erfolgreiches sportliches Jahr 2026

Mit sportlichen Grüßen auch im Auftrag aller Kraftraumnutzer

Peter Kroner

Jahresbericht Senioren



Im vergangenen Jahr hat Fanny Seitz nach vielen Jahren aktiver und kreativer Arbeit im Bereich Senioren die Aufgabe an Ute Mahl übergeben.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich kurz zu vorstellen.

Sportliche Betätigung ist für mich in jeder Lebensphase ein wichtiger Bestandteil von Lebensqualität. Deshalb liegt mir auch die Arbeit unseres Turnvereins besonders am Herzen. In früheren Jahren habe ich mich als Übungsleiterin im Kinderturnen engagiert, war in die Organisation von zahlreichen Veranstaltungen mit eingebunden. Diese Erfahrungen, die ich hier gemacht habe, sehr schätzen gelernt.

Nun habe ich die Möglichkeit, mich verstärkt im Seniorenbereich zu engagieren und dort zusätzliche Angebote zu organisieren. Diejenigen, die mich kennen, wissen, dass neben der sportlichen Betätigung auch eine gesunde Ernährung für mich einen wichtigen Stellenwert hat. Für mich gehören Bewegung und Ernährung zusammen – sie bilden die Grundlage für Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensfreude.

Deshalb sind ein zentraler Bestandteil unseres Angebots die rund 25 verschiedenen Gesundheitssportkurse, die wöchentlich von 20 qualifizierten Übungsleitern durchgeführt werden. Sie – die Teilnehmerinnen und Teilnehmer – haben dabei die Qual (oder besser gesagt: die Freude) der Wahl. Ergänzt wird dieses Angebot durch unsere Reha-Sport-Gruppen, die von den Krankenkassen bezuschusst werden.

Dass Sport eine der besten „Medizinen“ für Körper, Geist und Seele ist, wird immer wieder betont und ist allgemein bekannt. Nicht ohne Grund berichten viele unserer Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer nach den Stunden, dass sie sich deutlich beweglicher fühlen als zuvor und beschwingt nach Hause gehen.

Beim Sport trainieren wir jedoch nicht nur unseren Körper, sondern auch unser Gehirn. Wir hören Anweisungen, setzen sie um, reagieren schnell, koordinieren Bewegungen und merken uns Abläufe. Gleichzeitig stellen wir uns auf Trainer, Partner und verschiedene Geräte ein.

Dass sich in den Wechseljahren einiges ändert, ist vielen bekannt. Welchen Einfluss dabei Bewegung auf die Gesunderhaltung und Prävention in dieser Zeit der körperlichen und psychischen Veränderungen hat, erläutert Frau Dr. Jeanette Jank am 20. Januar im Rahmen eines Vortrags viele praktische Tipps unter dem Motto „Fit durch die Wechseljahre“.

Bewegung wirkt sich außerdem positiv auf unsere Stimmung aus. Sie lenkt von Alltagsproblemen ab und hilft uns, manches aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Auch der Austausch und die Gespräche mit anderen Sportfreundinnen und Sportfreunden tragen dazu bei.

Um dieses Gemeinschaftsgefühl weiter zu stärken, werden – zusätzlich zu den Sportkursen – eine sehr wichtige Veranstaltung organisiert:

Die große UDO-Party am Unsinnigen Donnerstag, 12.02.2026, in der REA-Halle. Mit einem tollen Programm in der wunderschön dekorierten Halle, bester Tanzmusik, leckerem Büffet, gut aufgelegtem DJ und Moderator Jürgen Moosmann, einem tollen Stargast Spitzbua Markus unsere TV-Überraschungsnummer – rundum gelungen. Und die Bude war voll!

Gruppenintern finden weitere gesellschaftliche Veranstaltungen statt, wie z. B. Saisonabschluss im Biergarten, Radtouren, Weihnachtsfeiern, Geburtstagsfeiern u. a.

An dieser Stelle muss die großartige Unterstützung unserer Senioren in den verschiedenen Gruppen erwähnt werden, die es möglich macht, viele Aktionen durchzuführen. Sei es beim Aufbau vor den Tischtennispielen, bei Arbeiten in Küche und Verkauf, Vorbereitung von Großveranstaltungen oder Faschingsparties, für Kuchen- und Essensspenden, bei Arbeitseinsätzen auf Plätzen und Hallen – ohne unsere Oldies sähe das alles oft sehr dürftig aus. **Herzlichen Dank dafür an euch alle!**

Liebe Fanny, hier ein besonders und herzliches Dankeschön an dich für dein großes Engagement, deine kreativen Ideen und deine ansteckende Begeisterung für den Sport, die so viele Menschen erreicht und inspiriert.

Ute Mahl

Jahresbericht Taekwondo



Die Taekwondo-Abteilung ist – wie schon lange nicht mehr – richtig stark aufgestellt. Vor allem unser Trainerteam sorgt dafür, dass bei uns einiges vorangeht. Martina bringt gemeinsam mit Alina und Sabrina unseren Jüngsten mit viel Geduld und Begeisterung die ersten Techniken bei. Hier werden die Grundlagen gelegt – und man merkt schnell, wie viel Freude die Kleinen am Training haben.

Sami und Alexander kümmern sich um unsere Jugendlichen und begleiten sie auf dem Weg zur nächsten Stufe im Taekwondo. Technik, Disziplin und Teamgeist stehen dabei genauso im Fokus wie der Spaß am gemeinsamen Training.



Uwe und Janine sind nicht nur als Trainer aktiv, sondern auch selbst erfolgreich im Wettkampf unterwegs – und das mit beachtlichen Erfolgen. Es würde den Rahmen sprengen, alles aufzuzählen, aber wir sind auf jeden Fall mächtig stolz auf die beiden! Gemeinsam mit Klaus bringen sie unsere Sportlerinnen und Sportler am Donnerstagstraining auf das nächste Level – egal ob im Bereich Formen oder im Wettkampf. Zusätzlich sind sie auch als Wettkampfrichter im Einsatz und repräsentieren unsere Abteilung nach außen hervorragend.

Als Abteilungsleiter verfolge ich seit Jahren das Motto „Trainiert Körper und Geist“ – und genau das spiegelt sich in unserer (Senioren-)Gruppe wider. Seit nunmehr neun Jahren ist sie aktiv, und neben sportlichen Erfolgen steht vor allem eines im Mittelpunkt: der Spaß. Natürlich freuen wir uns über die erreichten Leistungen – Thomas hat bereits den ersten Dan erreicht, und weitere Dan-Prüfungen werden in diesem Jahr folgen.

Doch bei uns geht es nicht nur um Leistung. Gemeinschaft, Zusammenhalt und Geselligkeit kommen ebenfalls nicht zu kurz. Genau diese Mischung macht unsere Abteilung aus.

Zum Schluss möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die unsere Taekwondo-Abteilung weiterhin unterstützen und begleiten. Ohne euch wäre das alles nicht möglich.

Abteilungsleitung: Klaus Maget

Kasse: Katja Berg

Trainer: Martina Bauer, Sami Carkaj, Uwe und Janine Kärger, Klaus Maget

Trainerassistenz: Alina Wittmann, Sabrina Lachner, Alexander Schmitt

Jahresbericht 2025

Abteilung Tennis



Die Tennisabteilung des TV 1879 Hilpoltstein kann wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2025 zurückblicken. Sehr erfreulich ist weiterhin die konstante Entwicklung im Bereich der Mitgliederzahlen, die im Vergleich zum Vorjahr wieder gestiegen sind. Von den aktuell 437 Mitgliedern sind 160 Kinder und Jugendliche.

Der **Trainingsbetrieb** wurde weiterhin von dem staatlich geprüften Tennislehrer Maciej Zurek geleitet. Seine kompetente und motivierende Art das Tennisspielen zu vermitteln und die tägliche Trainingsarbeit fand bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen großen Anklang.

Maciej wird durch Andi Cebulla, Tennis C-Trainer Leistungssport, Rudi Gaukler, der den Kurs zum Trainerassistenten absolviert hat, Christian Frank der ebenfalls die C-Trainer-Lizenz Leistungssport besitzt, Luigi Bengl, ebenfalls Tennis C-Trainer und Melanie Renz, die letztes Jahr ebenfalls die C-Trainer-Lizenz absolviert hat, tatkräftig unterstützt. Alle Trainer kommen sehr gut an und komplettieren den hochwertigen Trainingsbetrieb.



In Kooperation mit dem Tennis-Zentrum-Weinsfeld ist es der Abteilung gelungen, den Trainingsbetrieb auch in den Wintermonaten auf einem hohen Niveau sicher zu stellen.

Im Bereich des **Breitensports** wurde die Betreuung der Neumitglieder und Hobbyspieler durch den tatkräftigen Einsatz erfahrener Spieler aus dem Seniorenbereich unter der Leitung von Rudi Gaukler, Ludwig Richter und Christoph Schnurrer übernommen. Die speziellen Trainings- und Spielmöglichkeiten für Neumitglieder und Tennisanfänger wurden sehr gerne angenommen.



In der **Sommersaison 2025** konnten wir mit 19 Mannschaften am **Spielbetrieb** teilnehmen. Neben 11 Mannschaften im Erwachsenenbereich gingen 8 Mannschaften im Kinder- und Jugendbereich an den Start.

Folgend die Auflistung der Mannschaften und welche Platzierung in welcher Liga am Ende der Saison erzielt wurde:

Kinder und Jugendliche:

Mannschaft	Liga	Platzierung
U8	Nordliga 1	3. Platz
U9	Nordliga 2	4. Platz
U10	Nordliga 2	4. Platz
U12	Nordliga 3	5. Platz
Mädchen 15	Nordliga 2	4. Platz
Knaben 15	Nordliga 4	2. Platz
Juniorinnen 18	Nordliga 3	5. Platz
Juniores 18	Nordliga 3	2. Platz



Erwachsene:

Mannschaft	Liga	Platzierung
D30 I	Landesliga 1	6. Platz
D30 II	Nordliga 1	4. Platz
D40 I	Nordliga 2	4. Platz
D40 II	Nordliga 3	4. Platz
H00	Nordliga 3	2. Platz
H30	Nordliga 2	1. Platz
H40 I	Landesliga 2	7. Platz
H40 II	Nordliga 2	8. Platz
H50	Nordliga 2	5. Platz
H60	Nordliga 1	2. Platz
H65	Nordliga 2	1. Platz



Besonders hervorzuheben im Bereich der Jugendmannschaften sind die Leistungen der Knaben 15 und der Junioren 18 die auf Grund der geschlossenen Mannschaftsleistungen jeweils den Aufstieg geschafft haben. Im Bereich der Erwachsenen sind die H00 und die H60 aufgestiegen. Dabei hat es die H60 geschafft, den Aufstieg der letzten Saison zu wiederholen und hat den Durchmarsch von der Nordliga 2 in die Landesliga gefeiert. Die H30 und H65 wurden zwar jeweils Meister, erzichten aber auf den Aufstieg.



In der aktuell laufenden **Wintersaison 2025/26** haben wir 3 Mannschaften am Start

Mannschaft	Liga	Platzierung
D30	Nordliga 1	3. Platz
H00	Nordliga 4	1. Platz
H40	Landesliga 2	2. Platz

Die aktuellen Platzierungen lassen auf einen erfolgreichen Abschluss der Wintersaison schließen. Die Herren 00 stehen schon als Meister fest, da sie einen Spieltag vor Ende der Saison nicht mehr einholbar sind.

Neben den schönen Erfolgen im Mannschaftssport konnten auch tolle Erfolge im Bereich des Einzelsports erzielt werden. So feierte unser Nachwuchstalent Mia Renz in ihrer Altersklasse U12 weiblich mehrere Turniererfolge. Unter anderem hat sie den Streck Allianz Frankonia Cup, den 2. Aventinus DTB-Jugendcup und das 21. Flügelrader Jugendturnier gewonnen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.



Inklusion:



Die Tennisabteilung des TV Hilpoltstein hat sich im Jahr 2021 der Initiative „Werden sie Inklusionsverein“ des Bayerischen Tennisverbandes angeschlossen und hat seither den Inklusionssport für Menschen mit geistiger Behinderung übernommen.

Mit dem Thema Inklusion setzen wir uns schon länger auseinander und haben bereits viele Erfahrungen sammeln können.

Wie im vergangenen Jahr wurden auf unserer Anlage wieder **LK-Tagesturniere** ausgetragen. Die hervorragende Organisation der Turniere wurde durch die zahlreiche Teilnahme der Aktiven, die nicht nur aus dem Landkreis kamen, bestätigt. Hier gilt ein herzlicher Dank an die freiwilligen Helfer, denn ohne sie wäre die Durchführung der Turniere sicherlich nicht möglich gewesen.

Das sportliche Jahr wurde durch die Vereinsmeisterschaften der Jugend und Erwachsenen abgerundet. Weiterhin viel Anklang finden die „Leberkäs-Turniere“, die jeden Samstag während der punktspielfreien Zeit stattfinden und Jung und Alt, vermeintlich Starke und weniger Geübte miteinander auf die Courts bringen.

Darüber hinaus konnten wieder einige gesellschaftliche Veranstaltungen durchgeführt werden. Besonderen Anklang fand wieder unser Jugend-Übernachtungscamp, zu dem auch die Eltern herzlich eingeladen waren. Bis tief in die Nacht wurde gegrillt und unter Flutlicht Tennis gespielt.



Darüber hinaus gab es noch viele weitere Veranstaltungen, wie die Fuchsjagd, Glühweinhütte, ein Burgfestturnier, Flutlichtturniere, ...



Bei der Frühjahrsinstandsetzung konnte man wieder auf zahlreiche Helfer aller Altersklassen zurückgreifen. Wie all die Jahre zuvor, konnten die zehn Sandplätze errichtet werden und waren wieder in einem Topzustand. Besonderer Dank gilt hier auch unserem Platzwart Jochen Wagner, der dafür

gesorgt hat, dass die Plätze das ganze Jahr in einem sehr guten Zustand waren.

Sollte also hiermit jemand Lust auf Tennis bekommen, ist er immer gerne auf der Anlage willkommen, ob als Neumitglied oder als Gastspieler. Man kann aber auch ganz einfach nur mal zuschauen und bei einem kühlen Getränk entspannen.

Christian Weber



Abteilungsbericht Tischtennis

TV 1879 Hilpoltstein



Die Tischtennisabteilung des TV Hilpoltstein sorgt weiterhin mit Erfolgen für Aufsehen. In der Saison 2025/26 wurden insgesamt **17 Mannschaften** gemeldet: 11 Herrenmannschaften, eine Damenmannschaft sowie fünf Jugendteams. Damit bleibt der TV Hilpoltstein sowohl im Leistungs- als auch im Breitensport gut aufgestellt.

Historische Meisterschaft in der 2. Bundesliga

Ein besonderer Meilenstein gelang im **April 2025**, als die **1. Herrenmannschaft erstmals die Meisterschaft in der 2. Bundesliga feiern konnte**. Mit 28:8 Punkten sicherte sich das Team den Titel mit drei Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten FSV Mainz 05.

Maßgeblichen Anteil daran hatten mehrere Spieler mit starken Bilanzen: Yan Jun Li (5:1), Petr Fedotov (17:14), Juan Perez (22:9), Alexander Flemming (15:12) und Matthias Danzer (14:9). Auch im Doppel gehörte der TV zur Spitze der Liga: **Juan Perez / Matthias Danzer** stellten mit 16:2 Siegen das **beste Doppel der Liga**.

Umbruch im Bundesligateam

Nach der Meistersaison kam es zu einem kleinen personellen Umbruch. **Petr Fedotov** verließ den Verein nach vier Jahren, um international für mehrere Teams antreten zu können – unter anderem startete er mit seinem neuen italienischen Verein in der Champions-League-Qualifikation. Auch **Juan Perez** wechselte den Verein und ging zum TTC Bad Homburg in die Tischtennis-Bundesliga.

Als Neuzugänge konnten der dänische Nationalspieler **Martin Buch Andersen** (zuletzt Lampertheim) sowie der 24-jährige Tscheche **Jan Valenta** verpflichtet werden. In der Rückrunde verstärkt zudem der Japaner **Hayato Miki** die Mannschaft.



Das Bundesligateam: Jan Valenta, Matthias Danzer, Alexander Flemming, Martin Buch Andersen

Nach 14 Spieltagen liegt der TV Hilpoltstein aktuell mit **16:12 Punkten auf Rang zwei** hinter dem ebenfalls mittelfränkischen Aufsteiger TSV Windsbach. Die Liga präsentiert sich jedoch extrem ausgeglichen: Selbst der Vorletzte Saarbrücken hat noch Anschluss und kann auf TTBL-Spieler zurückgreifen, der Drittletzte Oldenburg konnte in der Rückrunde vier nominell stärkere Spieler gegen den TV aufbieten – trotzdem gelang ein wichtiger Punktgewinn.

Die bisherigen Einzelbilanzen: Hayato Miki 4:2 Siege, Matthias Danzer im vorderen Paarkreuz 10:16, Alexander Flemming 8:11, Martin Buch Andersen 16:10 und Jan Valenta 12:8.

Trotz der sportlichen Erfolge wird der TV Hilpoltstein auch weiterhin keine Lizenz für die Tischtennis-Bundesliga (TTBL) beantragen. Die finanziellen Anforderungen sind sehr hoch, und selbst in der 2. Bundesliga steigen die Kosten kontinuierlich. Um dauerhaft konkurrenzfähig zu bleiben, ist der Verein daher weiterhin auf starke Partner und Unterstützer angewiesen.

Herren II mit jungen Talenten auf Kurs

Die zweite Herrenmannschaft musste in der Vorsaison zwar aus der Regionalliga absteigen, startet nun jedoch mit einem spannenden Konzept neu. Neben dem erfahrenen Sebastian Deutsch setzt man auf Nachwuchstalente.

Mit **Jonas und Fabian Rinderer** sowie **Noah Heidemann** stehen gleich drei Jugendliche im Team. Die Leistungen können sich sehen lassen: Jonas Rinderer (17:7), Fabian Rinderer (15:11), Noah Heidemann (16:8) und Sebastian Deutsch (8:10).

Nach 13 Spieltagen führt das Team mit **20:6 Punkten** die Tabelle an und hat drei Punkte Vorsprung auf Würzburg-Heidingsfeld – ein möglicher direkter Wiederaufstieg ist somit durchaus realistisch.



Jonas und Fabian Rinderer

Gemischtes Bild im Breitensport

Im Breitensportbereich konnten in der vergangenen Saison vier Aufstiege bei nur einem Abstieg gefeiert werden. In der aktuellen Spielzeit kämpfen allerdings mehrere Mannschaften um den Klassenerhalt.

Die 3. Herrenmannschaft steht in der Verbandsliga Nord mit 5:21 Punkten auf Rang neun. Auch die 4. Herrenmannschaft muss in der Landesliga Westnordwest mit 13:17 Punkten noch nach hinten schauen. In der Bezirksoberliga rangiert die fünfte Mannschaft mit 6:30 Punkten auf Platz elf, während die 6. Herrenmannschaft mit 12:20 Punkten Platz sieben in der Bezirksliga belegt.

Jugend weiterhin auf hohem Niveau

Große Freude bereitet weiterhin die Entwicklung im Jugendbereich. Die erste Jugendmannschaft spielt in der Verbandsliga Nordost, der höchsten Spielklasse auf Verbandsebene, und liegt aktuell auf Platz drei – obwohl die besten Nachwuchsspieler regelmäßig auch bei den Herren eingesetzt werden. Die zweite Jugendmannschaft ist in der Landesliga aktiv.

Bereits in der Saison 2024/25 konnte die Jugendmannschaft in der Verbandsliga Nordwest den ersten Platz erreichen und belegte beim bayerischen Final Four einen starken dritten Rang.

Auch bei den Mannschaftsmeisterschaften gab es zahlreiche Erfolge:

- **Jungen 13:** Bezirks- und Verbandsbereichsmeister, 4. Platz Final Four Bayern
- **Jungen 15:** Bezirksmannschaftsmeister
- **Jungen 19:** Bezirks- und Verbandsbereichsmeister, 2. Platz Final Four Bayern
- **Mädchen 19:** Bezirks- und Verbandsbereichsmeister, 2. Platz Final Four Bayern

Starke Einzelergebnisse im Nachwuchsbereich

Auch im Einzelsport konnten die Hilpoltsteiner Talente zahlreiche Erfolge feiern.

Bei den **Bayerischen Meisterschaften** erreichte **Hanna Forgacs** in der U15 den Titel im Einzel und Platz drei im Doppel. **Felix Heidemann** gewann in der U15 das Doppel und belegte im Einzel Platz fünf.

In der U19 erreichte **Noah Heidemann** Platz zwei im Mixed sowie Platz drei im Einzel und im Doppel mit **Mark Forgacs**. Mark Forgacs belegte zusätzlich Platz fünf im Einzel.

Weitere herausragende Ergebnisse:

- **Hanna Forgacs:** 2. Platz Top 14 Bayern (U15), 8. Platz Top 14 Bayern (U19), 17. Platz DTTB Top 48 (U15) und Qualifikation für das Top 24
- **Noah Heidemann:** 2. Platz Top 14 Bayern (U19), 5. Platz DTTB Top 48 (U19) und Qualifikation für das DTTB Top 16
- **Felix Heidemann:** 3. Platz DTTB Top 32 (U13), 29. Platz DTTB Top 48 (U15), 5. Platz Top 14 Bayern (U15)
- **Maximiliane Wallner:** 6. Platz Top 14 Bayern (U19)
- **Mark Forgacs:** 10. Platz Top 14 Bayern (U19)

Noah Heidemann und Maximiliane Wallner durften zudem bei den Bayerischen Meisterschaften der Damen und Herren in Neumarkt antreten.

Ehrungen und internationale Erfolge

Bei der Wahl zum **Sportler des Jahres im Landkreis Roth** erreichte Matthias Danzer den **zweiten Platz**, ebenso belegte die **1. Herrenmannschaft** Rang zwei in der Kategorie „Mannschaft des Jahres“.

Ein besonderes Highlight gelang zudem **Alexander „The Flash“ Flemming**. Beim „**STAG Global 2026 – Classic Table Tennis World Cup**“ im brasilianischen Três Coroas gewann der Hilpoltsteiner Kapitän unter seinem Pseudonym „The Flash“ **Gold im Sandpapier und im Wettbewerb „pures Holz“ sowie Bronze im Hardbat**. Bei rund 150 Teilnehmern sicherte er sich außerdem ein Preisgeld von 11.000 US-Dollar.



Stadtmeisterschaften und Mini-Meisterschaften

Großen Zuspruch fanden erneut die **Stadtmeisterschaften** und der **Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften**. Bei den Stadtmeisterschaften gingen **44 Spielerinnen und Spieler** an den Start, während beim Ortsentscheid der Minis stolze **36 Kinder** teilnahmen.

In der A/B-Klasse der Erwachsenen zeigte sich deutlich, dass die Jugend nachrückt: Der 16-jährige Noah Heidemann gewann den Titel ungeschlagen. Platz zwei belegte sein erst 12-jähriger Bruder Felix, der lediglich im direkten Duell gegen Noah im Entscheidungssatz unterlag. Rang drei ging an Leon Döbler.

In der **C/D-Klasse** entwickelte sich ein echter Krimi. Drei Spieler beendeten das Turnier mit jeweils **4:1 Siegen**. Aufgrund des besten Satzverhältnisses sicherte sich **Dominik Döb** den Titel vor **Achim Tempelmeier** und **Sandra Johanni**.

Im **Doppel** setzten sich die Favoriten durch: Noah Heidemann gewann gemeinsam mit Jörg Brücher gegen Leon Döbler und Sandra Johanni.

Weitere Sieger waren **Kadri Islami** in der Jugendklasse, **Christian Kleiber** bei den Hobbyspielern, **Christa Weikert** bei den Seniorinnen und **Uli Schneider** bei den Senioren.

Den **Bezirksentscheid der Mini-Meisterschaften** richtete der TV Hilpoltstein erfolgreich aus.

Dank an Unterstützer

Bundesliga- und Leistungssport, aber auch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit, sind nur mit einem starken Team möglich. Unser besonderer Dank gilt daher den **Sponsoren**, die uns schon seit vielen Jahren unterstützen, dem **Trainer- und Betreuerteam**, das maßgeblich für die hervorragende Jugendarbeit verantwortlich ist, sowie den zahlreichen **Helferinnen und Helfern**, die rund um die Bundesligaspiele und Veranstaltungen der Abteilung tatkräftig mit anpacken.

Tätigkeitsbericht der Triathlonabteilung 2025

Auch im Jahr 2025 war die Triathlonabteilung des TV Hilpoltstein wieder in verschiedenen Bereichen aktiv und konnte mit mehreren Veranstaltungen und Projekten zum sportlichen Leben im Verein beitragen.

Ein fester Bestandteil unseres Engagements ist die Unterstützung der Challenge Roth. Wie bereits in den vergangenen Jahren übernahmen wir die Betreuung der Verpflegungsstelle am Solarer Berg. Diese Stelle gehört zu den bekanntesten Abschnitten der Radstrecke und ist jedes Jahr von einer beeindruckenden Zuschauerkulisse geprägt. Unsere Helfer sorgten dafür, dass die Athleten zuverlässig mit Getränken und Verpflegung versorgt wurden und unterstützten sie mit viel Motivation auf ihrem Weg.

Ein weiterer Höhepunkt im Jahreskalender war der 23. Hilpoltsteiner Burgfestlauf, der traditionell im Rahmen des Burgfests stattfindet. Die Veranstaltung konnte erneut erfolgreich durchgeführt werden und zog zahlreiche Teilnehmer an. Von den jüngsten Läufern beim Bambinilauf bis hin zu den Startern im Hauptlauf waren alle Altersgruppen vertreten. Der Lauf wurde auch in diesem Jahr als Spendenlauf zugunsten des Neubauprojekts des Vereins veranstaltet.



Besonders erfreulich war zudem die Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen bei der Durchführung des nordbayerischen Qualifikationsturniers im Triathlon im Rahmen des Wettbewerbs Jugend trainiert für Olympia. Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulen traten dabei im Dreikampf aus Schwimmen, Radfahren und Laufen gegeneinander an. Der Wettkampf fand im Freibad sowie auf den umliegenden Strecken rund um das Vereinsgelände statt und bot den Teilnehmern die Möglichkeit, sich für den bayerischen Landesentscheid zu qualifizieren.

Darüber hinaus wurden im Hilpoltsteiner Freibad wieder mehrere Kraulkurse angeboten. Diese Kurse richteten sich sowohl an Einsteiger als auch an fortgeschrittene Schwimmer und stießen auf großes Interesse. Viele Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, ihre Technik zu verbessern und mehr Sicherheit im Wasser zu gewinnen.

Neben den eigenen Veranstaltungen waren unsere Mitglieder auch sportlich aktiv und nahmen im Laufe des Jahres an verschiedenen Lauf und Triathlonwettkämpfen teil. Dabei vertraten sie den TV Hilpoltstein bei Veranstaltungen in der Region und darüber hinaus.

Insgesamt blickt die Triathlonabteilung auf ein abwechslungsreiches Jahr zurück, das von sportlichem Engagement, gemeinschaftlicher Zusammenarbeit und erfolgreichen Veranstaltungen geprägt war.

David Matheisl



Ansprechpartner:

Amelie Regensburger

Elisabethstr. 2

91161 Hilpoltstein

Tel.09174 9776654

Mail: amelie.mahl@gmx.de

Das Jahr 2025 war wieder ein spannendes und sportliches Jahr für uns als Abteilung Turnen, Fitness und Gesundheit.

Vor allem der Neubau und der Bezug der neuen Sporthalle im Salbaum CNC Sportpark war eines der großen Highlights für unsere Abteilung im letzten Jahr. Aufgrund der Möglichkeit diese tolle neue Halle zu nutzen, konnten wir unser Kursprogramm vor allem im Bereich Kindertanz und Fitness & Gesundheit in der neuen Halle ab September 2025 etablieren. Durch diese neue Sportstätte konnten wir unser Programm noch einmal erweitern und sind sehr glücklich darüber, dass wir als TV HIP diese Halle haben.

Im Bereich Fitness & Gesundheit konnten wir im letzten Jahr wieder ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm anbieten. Unter anderem wurde ab September ein Kurs „Line-Dance“ angeboten, der bestens angenommen und besucht wurde. Das Kursprogramm wird von knapp 600 Erwachsenen und etwa 350 Senioren (nur TV-

Mitglieder) regelmäßig besucht, hinzukommen noch Nicht-Mitglieder, die unsere Stunden als Kurs buchen.

Seit November 2025 wird der Teilbereich „Fitness & Gesundheit“ von Andrea Dorr geleitet. Sie bildet einen Teil des neuen „Dreier-Gespanns“ der Abteilungsleitung.

Im Bereich Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen und Kindertanz hatten wir im letzten Jahr die Möglichkeit viele Kurse für Kinder anzubieten. Im Bereich Kindertanz konnten sich zwei Stunden für verschieden Altersbereiche etablieren (8-10 Jahre und 11-13 Jahre). In diesen Stunden haben wir seit diesem Jahr auch eine Übungsleiterin, die ihre Trainer-B-Lizenz für Tanz & Choreographie erfolgreich absolviert hat. Auch hier noch einmal herzlichen Glückwunsch.

Für den Bereich Kinderturnen / Vorschulturnen konnten wir seit September 3 neue Übungsleiterinnen / Helferinnen gewinnen, die uns seitdem tatkräftig unterstützen. Besonders ist hier auch zu erwähnen, dass sich 2 junge Mädchen im Alter von 15 und 16 Jahren engagieren und eine eigene Turnstunde auf die Beine stellen.

Im Bereich Eltern-Kind konnten wir zuletzt insgesamt 6 Stunden an 4 Tagen pro Woche etablieren. Diese Stunden werden 3x jährlich neu ausgeschrieben und sind immer voll ausgebucht. Es freut uns, dass Eltern ihren Kindern in Hilpoltstein die Möglichkeit zum Erlernen motorischer Fähigkeiten nutzen und unsere Stunden so gut angenommen werden.

Somit können wir einen Grundstein in der sportlichen Zukunft der Kinder setzen. Für diesen Teilbereich ist seit der Neuwahl im November federführend Amelie Regensburger zuständig.

Im Bereich Wettkampfturnen konnten wieder diverse Wettkämpfe regional und überregional besucht werden. Am 6. April fand der Gaueinzelwettkampf in Roth statt, wobei unsere Turnerinnen tolle Leistungen zeigten. Weiter ging es am 10. Mai mit dem KidsCup in Hilpoltstein, bei dem besonders viele Kinder – darunter auch zahlreiche Jungs und Wettkampf-Neulinge – an den Start gingen. Entsprechend groß war die Aufregung, aber alle meisterten ihre Aufgaben mit viel Freude und Einsatz. Ein echtes Highlight war das Internationale Deutsche Turnfest in Leipzig (28.05.–01.06.). Unsere Jugend startete im TGM (Turnen, Tanzen, Laufen, Werfen), außerdem trat eine TGW-Erwachsenenmannschaft (Turnen, Laufen, Werfen) an, die sich aus Thalmässing und Hilpoltstein zusammensetzte. Neben den sportlichen Erfolgen stand vor allem das Gemeinschaftserlebnis im Mittelpunkt und wir hatten eine tolle Zeit in Leipzig. Seit dem Umzug in die neue Halle im CNC Salbaum Sportpark, steht die Realschulturnhalle ausschließlich unseren Turngruppen zur Verfügung. Bei der offiziellen Einweihung am 3. Oktober begeisterte die TGM-Gruppe das Publikum mit ihrem Wettkampftanz. Auch die Burgfestgauler, die sich aus verschiedenen Wettkampfgruppen zusammensetzen, zeigten eine gelungene Vorführung. Beim Gaueinzelwettkampf am 19. Oktober in Schwabach stellten unsere Einzelwettkämpferinnen erneut ihr Können unter Beweis und konnten sich für den Regionalentscheid qualifizieren. Für den Teilbereich „Wettkampfturnen“ ist Anica Gruber in der Abteilungsleitung zuständig.

Für den TV-Ball am 14.02. bereitete sich die TV-Hip Faschingscrew vor. Die Gruppe – bestehend aus aktiven und ehemaligen

Wettkampf-Turnerinnen sowie den Fußballern – studierte unter der Leitung von Doris Völkl einen gemeinsamen Tanz ein.

Durch die Aufteilung der Abteilungsleitung in 3 Fach- bzw. Teilbereiche wollen wir unser Angebot weiter verbessern und auch für unsere Übungsleiter*innen fachlich zur Seite stehen. Bei den Neuwahlen im November 2025 wurde die Abteilungsleitung wie folgt gewählt:

Wettkampfturnen	Anica	Gruber
Turnen (Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen und Kindertanz)	Amelie	Regensburger
(Sprecherin gegenüber Hauptverein)		
Fitness& Gesundheit	Andrea	Dorr
Kassenwartin	Brigitte	Koch
Schriftführerin	Andrea	Czöppan
Abteilungsjugendleiterin	Giulia	Draxler
Kassenprüferin	Waltraud	Perner & Kühnlein
Beisitzer:	Michael Keidel, Berndt Aschebrock, Theresia Ziegler, Ute Mahl	

Wir freuen uns auf ein sportliches und bewegtes Jahr 2026, mit vielen weiteren Highlights.



Vereinskooperation Volleyball



Jahresbericht 2025/26

Auf der Grundlage des seit mittlerweile sieben Jahren bestehenden Kooperationsmodells *VSG Rothsee Towers* mit der DJK Eintracht Allersberg sowie der Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) des Gymnasiums Hilpoltstein konnte in der Saison 2025/2026 die Entwicklung des Volleyballsports beim TV Hilpoltstein im Vergleich zu den Vorjahren weiter ausgebaut werden.

Erstmals verzichtete man im Sommer auf die bisher übliche Saisonvorbereitung auf dem Beachvolleyballfeld und fokussierte sich sportlich auf das Hallenvolleyball. Trotzdem kam nebenbei auch der Sport auf dem Beachvolleyballfeld nicht zu kurz, wobei die in Allersberg ausgetragene Jugendvariante des „Closed“-Turniers mit dem Beginn der Sommerferien als Vereinsmeisterschaft mit fast einem Dutzend an teilnehmenden 2er Teams ein echtes Highlight darstellte.



Teilnehmer VSG Rothsee Towers Jugend-Beachvolleyballturnier

Nach der Trainingspause in den Sommerferien stieg man im Herbst 2025/26 zum Schulbeginn wieder ins Hallentraining ein. Dabei mussten einige organisatorische Anpassungen vorgenommen werden, insbesondere weil die bisherige weibliche Jugend teilweise in den Erwachsenenspielbetrieb überführt werden musste. Hinzu kam ein neuer gemischter Trainingstermin für Kinder im Alter von 8 - 10 Jahren. Weiterhin konnte mit Jugendlichen aus der Volleyball SAG zum Jahresende hin noch eine neue männliche U15 Mannschaft rekrutiert werden. Somit ergaben sich folgende Trainingstermine:

- Damen: Mittwochs 17:00 – 18:30, DJK-Halle Allersberg
- Jugend U20 weiblich: Freitags 16:00 – 18:00 Uhr, Rothsee-Halle Allersberg
- Jugend U18 männlich: Mittwochs 17:30 – 19:00 Uhr, Stadthalle
- Jugend U15 männlich: Sa./So. nach Vereinbarung, DJK-Halle Allersberg
- Kinder U12 weiblich/männlich: Donnerstags 17:00 – 18:00 Uhr, Gymnasium 3-fach Halle

Ergänzend dazu kamen die weiter bestehenden Trainingstermine im Rahmen der SAG und der Vereinskooperation:

- SAG Gymnasium Hilpoltstein: Mittwochs 13:30 – 15:00 Uhr, Gymnasium 3-fach Halle
- Jugend männlich: Dienstags 18:00 – 20:00 Uhr, Grundschulhalle Allersberg

Die Beteiligung in allen Trainingsgruppen war stets zuverlässig und auch die ergänzenden Termine wurden allseits gut angenommen. Erwähnenswert ist dabei, dass alle notwendigen organisatorischen Änderungen im Spiel- und Trainingsbetrieb letztendlich nur dank bestehender und insbesondere neu hinzu gewonnener engagierter Übungsleiter auch umgesetzt werden konnten (* Übungsleiter von der DJK Eintracht Allersberg gestellt):

- Damen: Peter Giel*
- Jugend U20 weiblich: Niklas Zeidler*, Wiebke Kochsmeier*
- Jugend U18 männlich: Bernhard Krach
- Jugend U15 männlich: Felix Römpf*, Ole Gebauer*
- Kinder U12 weiblich/männlich: Nicole Krach, Katrin Domider, Benedikt Wittmann, Christoph Frisch*

Für den Spielbetrieb im Rahmen der *VSG Rothsee Towers* konnten so erstmals vier Spielgemeinschaften gemeldet werden:

- Damen (Kreisklasse)
- U20-weiblich (Bezirksklasse)
- U18-männlich (Bezirksklasse)
- U15-männlich (Bezirksklasse)

Sportlich gesehen mussten sich die Mannschaften in ihren teils neuen Spielklassen und Altersstufen erst zurechtfinden. Der neuen Damenmannschaft gelangen in der noch laufenden Saison schon einige Siege und man befindet sich aktuell im Tabellenmittelfeld. Die weibliche U20 Jugend belegte mit einem ausgeglichenen Punktekonto einen passablen Platz in der Mitte der Abschlusstabelle. Sehr erfolgreich war die männliche U18 Mannschaft, denn alle Ligaspiele konnten gewonnen werden und man belegte den 1. Platz. Allerdings erwischte man dann im Qualifikationsturnier zur mittelfränkischen Meisterschaft Mitte Januar keinen guten Tag und verpasste durch eine äußerst knappe Niederlage im Tie-Break die angestrebte Teilnahme am Meisterschaftsturnier. Für die männliche U15 Mannschaft erwies sich die Saison bisher als durchaus erfolgreich, denn man steht mit einem positiven Punktekonto im Vorderfeld der Tabelle.

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr stellte wieder die Jugendweihnachtsfeier im Dezember dar, zu der im Vorfeld auch ein

Mixed-Jugendturnier unter Beteiligung der Volleyball-Jugend aus Allersberg und Hilpoltstein stattfand.



Teilnehmer VSG Rothsee Towers Jugendturnier

Nach dem Ende der Hallensaison im März werden alle Teams voraussichtlich den Sommer über weiter in der Halle trainieren. Jedoch wird man in den Sommermonaten sicherlich parallel die Möglichkeit nutzen, zur Vorbereitung der Saison 2026/27 zumindest gelegentlich im Rahmen von zusätzlich vereinbarten Trainingsterminen auch draußen wieder etwas Beachvolleyball zu spielen.



VSG Rothsee Towers 2025/2026: Damen



VSG Rothsee Towers 2025/2026: U20 weiblich



VSG Rothsee Towers 2025/2026: U18 männlich



VSG Rothsee Towers 2025/2026: U15 männlich



Franz Bittner
Rudolf Dotzer
Tobias Heindl
Thomas Heindl
Margarete Hentschel
Reiner Hertel
Judith Ilg
Franz Ilg
Manuel Pfau
Jochen Säger
Margit Schmidt
Anna-Maria Schröder
Emma Schwabl
Daniel Schwarz
Helena Seither
Thomas Vogl
Elisabeth Wechsler
Barbara Wild



Martin Eckmann
Christa Herbrecher
Emmi Kaipf
Sabine Lang
Erna Löschmann
Stefanie Lutter
Ursula Maurer
Ruth Pfaller
Annemarie Regensburger
Elke Rockrohr
Inge Schmitt
Susanne Schmitzer-Klingenbeck
Ingrid Stadlbauer
Herbert Wegmann



Katharina Arlt
Doris Gerner
Rudolf Laaber
Rita Liebold
Karola Loser
Horst Stöhr
Inge Stöhr
Edeltraud Wechsler
Ursula Wieder



Ernst Baier



Horst Meyer
Manfred Seitz



Reinhold Engel